

Ich will hier raus!?

Erlebniswelten von Kindern und Jugendlichen in "geschlossenen Systemen" am Beispiel von innerfamiliärem sexuellen Missbrauch und von Suchtfamilien

Zielgruppe

Fachkräfte der Sozialen Dienste der Jugendämter und der freien Träger der Jugendhilfe, Fachkräfte der Suchthilfe

Ziele und Inhalte

Im Seminar werden die besonderen Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen in Sucht- und in Missbrauchsfamilien beleuchtet. Was erleben sie? Welche Dynamiken werden sichtbar und wo zeigen sich Gemeinsamkeiten oder Unterschiede?

Es ist hinlänglich bekannt, dass ein suchtkranker Elternteil für sein familiäres Umfeld eine besondere Herausforderung bedeutet. Insbesondere Kinder leiden darunter. Ebenso sind die Auswirkungen von sexuellem Missbrauch bekannt. Dieser bedeutet für Kinder immer eine Verletzung ihrer Seele und führt zur Beeinträchtigung ihrer Entwicklung. Von innerfamiliärem sexuellen Missbrauch betroffene Kinder befinden sich meist in einer für sie fast ausweglosen Situation.

In dem Seminar sollen diesen beide Bereiche beleuchtet werden. Beides findet in der Regel in geschlossenen Systemen statt; sind Kinder von beidem betroffen, verschärfen sich die Auswirkungen.

Diese besonderen Lebenswelten der Kinder stellen hohe Ansprüche an die Hilfesysteme. Hier sind Sensibilität, Wissen und eine besondere Aufmerksamkeit der Fachkräfte gefragt.

Zu Beginn der Fortbildung steht die Einführung in die jeweilige Thematik und deren spezifische und gemeinsame Auswirkungen auf die Kinder und Jugendlichen. Im Anschluss wird auf den Einfluss von Familiendynamiken und der Geschlossenheit von Systemen eingegangen. Abschließend werden die Besonderheiten und Herausforderungen für die Fachkräfte beleuchtet. Der Fokus

Veranstaltungsnummer:

24-4-EHSD22-1

Zeit und Ort:

10.09.2024 - 11.09.2024

Tagungszentrum Gültstein

Preis:

Mit Übernachtung 382,00 €

Ohne Übernachtung 315,00 €

Referent/in:

Helga Dilger, Freiburg
Uta Hohberg, Freiburg

Fachliche Auskünfte:

Irma Wijnvoord
Tel. 0711 6375-429

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610
Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr
Fr 9:30-12 Uhr

liegt hierbei insbesondere auf dem Wohl der Kinder mit dem Ziel, mehr Handlungssicherheit zu erlangen.

Hinweise

Die voraussichtlichen Zeiten sind etwa:

1. Tag 10:00 - 17:30 Uhr
2. Tag 09:00 - 16:00 Uhr